Mannschaft: Damen 1 / Herren 1 / Herren 2
Liga: Bezirksliga / Landesliga / Bezirksklasse
Datum: 28.01.2023

Teilerfolge für Herren 2 und Damen 1, Abfuhr für Landesligavolleyballer

ALLERSBERG (fb/fbl) – Die erste Damenvolleyballmannschaft der DJK Allersberg war am vergangenen Samstag nach Zirndorf aufgebrochen, um zwei Siege mit nach Hause zu bringen. Dieser Plan ging jedoch nur in Teilen auf.
Gegen starke Gastgeberinnen gelang es wie im Hinspiel (2:3) nicht, den Gegner zu bezwingen. Am Ende stand eine 1:3-Niederlage. Gegen den sieglosen Tabellenletzten und bereits feststehenden Absteiger Post SV Nürnberg 2 dagegen bestätigte das Team von Trainer Heinz Müller seine Favoritenrolle und fuhr einen ungefährdeten 3:0-Sieg ein. Zwischenzeitlich steht die DJK damit sogar auf Rang 2 der Tabelle, der zur Teilnahme an der Aufstiegsrelegation in die Landesliga berechtigen würde. Zum einen ist die Tabelle aber durch die unterschiedliche Spielzahl der Mannschaften noch verzerrt, zum Anderen hat man nur vier Punkte Vorsprung auf Rang 7, der die Abstiegsrelegation bedeuten würde. Dennoch: Der Klassenerhalt ist den Allersbergerinnen nicht mehr zu nehmen.

Nichts zu holen in Unterfranken für die Herren 1

Ganz anders sieht es bei den Herren 1 in der Landesliga aus. Zum dritten Mal in dieser Saison reiste man nach Unterfranken, zum dritten Mal kam man enttäuscht wieder zurück. Auch in Mömlingen in der Nähe von Aschaffenburg gab es nichts zu holen. Eine deutliche 0:3-Niederlage verschärft die Situation der Allersberger. Der Rückstand des Tabellenletzten auf den Relegationsrang ist auf fünf Punkte angewachsen. Es gilt nun, dringend Punkte einzufahren, um auch nächste Saison noch überbezirklich mitmischen zu können.

Herren 2 weiter im Mittelfeld

Die Herren 2 in der Bezirksklasse spielen wie gewohnt eine unaufgeregte Saison. Nachdem der Aufstieg in die Bezirksliga letztes Jahr in letzter Sekunde knapp verpasst worden war, pendelt sich die Mannschaft wie in den Vorjahren im vorderen Mittelfeld ein. Dementsprechend konnte man am Samstag einen relativ gefahrlosen 3:1-Auswärtssieg gegen die TSG Weisendorf einfahren, musste sich dann aber dem bisherigen Tabellenführer SpVgg Greuther Fürth im Tiebreak mit 2:3 geschlagen geben. Das bedeutet aktuell Rang 3 in der Tabelle, doch der Rückstand auf Relegationsrang 2 beträgt bereits 11 Punkte (wenn auch bei zwei Spielen Rückstand). Dass dieses Jahr um den Aufstieg mitgespielt wird, hatte man allerdings ohnehin nicht erwartet, da einige Leistungsträger in die Herren 1 abgegeben wurden. Daher zeigt sich Coach Werner Nixdorf mit der Leistung auch ganz zufrieden.